



Jahresbericht 2016/17

Impressum

Herausgeber:

Kreissportbund Lippe e.V.
Felix-Fechenbach-Str. 5
32756 Detmold
Tel. 05231 62-7902
Fax 05231 62-7900
Email: info@ksb-lippe.de

Gestaltung: Jana Krause
Druck: www.wir-machen-druck.de
Auflage: 1000
Stand: März 2017

Bildnachweis:

© LSB NRW | Foto: {Andrea Bowinkelmann}
Seite: 1; 4; 6; 7; 9; 12; 14; 16; 17; 18; 20;
25; 26; 29; 32

Bilder LZ | Foto: {Egon Penner}
Seite: 26

Bilder LZ | Foto: {Jörg Hagemann}
Seite: 27

Bildarchiv des KSB Lippe e.V.
Seite: 7; 11; 25; 31

Redaktion:



Jobst Kuhlmann



Anika Rabe



Max Beuys



Christopher Tegethoff

Hinweis: Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung,
wie z.B. Übungsleiter/Innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Jahresbericht 2016/17

5	Grußwort
6	Der organisierte Sport in Lippe
10	Beratung und Service für Sportvereine
12	Förder- und Unterstützungsleistungen
14	Programme und Projekte
20	Integration durch Sport
22	Bildung
25	Sportreisen des Jugendferienwerks
26	Veranstaltungen
29	Vernetzung
30	Finanzierung und Team des KSB Lippe e.V.



*„Wir vertreten Sportinteressen
und schaffen Netzwerke“*



Jahresbericht 2016/17

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

nach einigen Jahren der Pause haben wir ihn wieder aufleben lassen: den Jahresbericht des Kreissportbundes Lippe e.V.. Nun liegt der Bericht 2016/2017 druckfrisch vor Ihnen. Auf 32 Seiten zeigt dieser Bericht den aktuellen Stand des lokalen und regionalen Sportgeschehens auf. Und so vielfältig sich dieser Bericht liest, so vielfältig ist der Sport auch in unserem Lipperland. Vom Gruppenhelfer-Lehrgang bis zum Freiwilligen Sozialen Jahr im Sport sind die Aktivitäten rund um den Sport und den Sportverein als Keimzelle all dieser Impulse in den zurückliegenden Monaten noch einmal deutlich vielfältiger und bunter geworden.

Sport ist nicht nur eine der beliebtesten Freizeitbeschäftigungen, sondern ein elementarer und nicht mehr weg zu denkender Bestandteil des täglichen Lebens. Seine sozial- und gesundheitspolitische Bedeutung ist unbestritten. Sport erfüllt nicht nur das Bedürfnis der Menschen nach Bewegung, Spiel und Entspannung, sondern dient zudem der Gesundheit und fördert die soziale Integration. Sport hat also weitaus mehr zu bieten und ist mehr als nur Bewegung. Ob als Integrationsmotor, als Bildungsakteur oder als Gesundheitsdienstleister - der Sport nimmt in Deutschland und auch in Lippe einen bedeutenden Stellenwert ein.

Der Kreissportbund Lippe e.V., Präsidium und die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, stehen Ihnen, liebe Sportlerinnen und Sportler, zu all den Themen und Fragen um den Sport zur Verfügung, helfen Ihnen und unterstützen Sie gern. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen den Sport und die Sportangebote in Lippe im Interesse der hier lebenden Menschen qualitativ weiter nach vorn zu bringen.

Mit sportlichen Grüßen – und auf eine gute Zusammenarbeit



Wilfried Starke
(Präsident)



Linda Stahl
(Vizepräsidentin)



Benjamin Kramer
(Vizepräsident)



Sandra Simonsmeier
(Vizepräsidentin)



Gerhard Brüning
(Schatzmeister)

Der organisierte Sport in Lippe

Der Kreissportbund Lippe e.V.

Der Kreissportbund Lippe e.V. (KSB Lippe e.V.) ist der Vertreter seiner ihm angeschlossenen 425 Sportvereine und 16 Sportverbände mit etwa 116.000 Mitgliedern. Gleichzeitig ist der KSB Lippe e.V. Mitglied im Landessportbund NRW e.V. (LSB NRW e.V.).

Er versteht sich als Dienstleister und Serviceanbieter. Seine zentrale Aufgabe ist es, die alltägliche Arbeit der Sportvereine und örtlichen Sportverbände mit vielfältigen Aufgaben und Maßnahmen zu unterstützen.

Zum Portfolio des KSB Lippe e.V. zählen neben den Aus-, Fort- und Weiterbildungen, Vereinsberatungen und der Durchführung landesweiter Programme des LSB NRW e.V. auch die Vernetzung zwischen Schulen, Kindertagesstätten, dem kommunalen Integrationszentrum und Sportvereinen.

Um spezielle Themen zu bündeln sind unter dem Dach des KSB Lippe e.V. weitere gemeinnützige Organisationen tätig. Die Aus-, Fort- und Weiterbildungen sowie Sportkurse für Endverbraucher werden von dem SportBildungswerk des LSB NRW e.V. – Außenstelle im KSB Lippe e.V. organisiert und umgesetzt. Das Jugendferienwerk steht für sportliche Kinder- und Jugendfreizeiten und die Sportjugend ist für alle Projekte, Fortbildungen und sonstige Angelegenheiten im Kinder- und Jugendsport zuständig. Die Interessensvertretung der Sportvereine, Beratung und Service sind hingegen die originären Kernaufgaben des KSB Lippe e.V.

*„Wir stehen
für den Sport in Lippe“*



SportBildungswerk

Das SportBildungswerk im KSB Lippe e.V. bietet kreisweit ein vielfältiges und qualifiziertes Sport und Bewegungsprogramm für Jung und Alt an. Ziel ist es, Menschen für den Sport zu begeistern.

Neben der Einführungen in Sportarten wie Gleitschirmfliegen, Inline-Skaten und Nordic Walking werden vielfältige Fitnessstrend-Angebote – Aqua-Gymnastik, Qigong, Tai Chi, Pilates, Zumba – angeboten. Sportreisen nach Norderney sowie Sport- und Wellnessstage oder von der Krankenkasse anerkannte Reha- und Präventionssportangebote sind besondere Angebote für alle interessierten Lipper.

Bei den Sportvereinen in Lippe ist das SportBildungswerk für das hochwertige Aus-, Fort- und Weiterbildungsprogramm für Ehrenamtliche, Übungsleiter und Erzieher bekannt. Ziel ist es die Qualität der Sportvereinsarbeit zu gewährleisten und immer die neusten Trends aufzugreifen. Aber auch ohne eine Vereinsempfehlung ist jeder beim SportBildungswerk willkommen.

Rudolf Köller
(Leiter Außenstelle des Bildungswerkes)



Jugendferienwerk

Das Jugendferienwerk im KSB Lippe e.V. bietet Kindern- und Jugendlichen im Alter von 9 - 17 Jahren viele interessante Ferienfreizeiten an. Die Freizeiten sind sportlich geprägt, bieten zusätzlich aber auch Erholung, Spaß und vor allem gute Laune. Das Freizeit- und Betreuer-team besteht aus engagierten Leuten, die mit Spaß und Freude ein interessantes und abwechslungsreiches Programm in den Freizeiten bieten.

Benjamin Kramer
(Vizepräsident)



Sportjugend

Die Sportjugend im KSB Lippe e.V. vertritt die Interessen von mehr als 60.000 Jugendlichen in 425 Sportvereinen im Kreis Lippe. Sie versteht sich als Anwalt für die Sport- und Bewegungsbedürfnisse der Kinder und Jugendlichen.

Sie bietet regelmäßig Gruppenhelfer-Lehrgänge an. Diese tragen dazu bei, Jugendliche zur aktiven Mitarbeit in der Jugendarbeit des Sportvereins zu motivieren. Ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit der Sportjugend ist zudem die Unterstützung der Vereine im Bereich Integration, Inklusion und Flüchtlinge. Durch finanzielle Hilfe wurden in neun Vereinen besondere Angebote für Flüchtlinge gemacht, besonders Fußball und Kampfsportarten sind sehr beliebt.

Birgit Tornau
(Jugendwartin)

Carsten Möller
(Jugendwart)



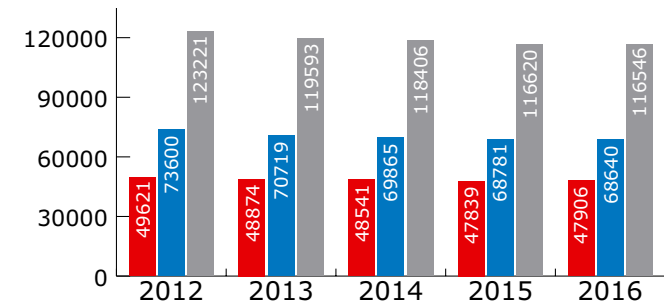
Die Sportvereine in Lippe

Der KSB Lippe e.V. und seine angeschlossenen Verbände und Vereine sorgen für ein flächendeckendes und vielfältiges Angebot in Lippe, das allen offen steht. Möglich wird dies nur durch das ehrenamtliche Engagement, das in den Sportvereinen gelebt wird. In allen Lippischen Vereinen sind rund 2.200 ehrenamtlich tätige Übungsleiter und Trainer Woche für Woche aktiv. Dazu kommt noch einmal ungefähr die gleiche Zahl ehrenamtlich tätiger Vorstandsmitarbeiter.

Die Bedeutung der Sportvereine für die lippische Bevölkerung spiegelt sich deutlich in den Mitgliedschaftszahlen der Sportvereine wieder. Die flächendeckenden Angebote der 425 Sportvereine werden von rund 116.000 Mitgliedern genutzt und durch ehrenamtliche Arbeit organisiert. Somit ist ca. jeder Dritte Lipper Mitglied in einem Sportverein.

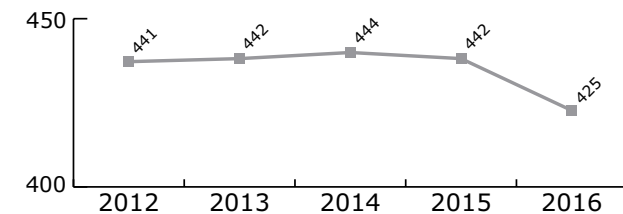
Entwicklung der Mitgliedszahlen der letzten 5 Jahre

Die insgesamt aufgezeigte Tendenz der sinkenden Mitgliederzahlen seit 2004 ist dem demographischen Wandel zuzurechnen. Beachtlich ist vor diesem Hintergrund die konstant bleibende Mitgliederanzahl vom Jahr 2015 auf 2016.



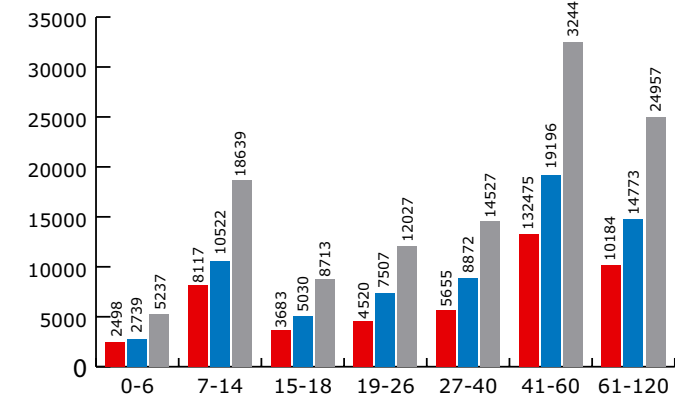
Anzahl Vereine in Lippe im Zeitverlauf

Der Vereinsschwund von 17 Vereinen im Jahr 2016 beruht darauf, dass sich die DLRG Ortsgruppen aus organisatorischen und vereinsrechtlichen Gründen zu einem einzigen DLRG Verein zusammen geschlossen haben.



Altersstruktur der Vereinsmitglieder im Jahr 2016

Es zeigt sich, dass knapp 50% der Vereinsmitglieder älter als 40 Jahre sind, davon knapp die Hälfte über 60 Jahre. Rund ein Drittel der Vereinsmitglieder sind Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Eine Lücke ergibt sich in der Altersklasse zwischen 18 und 40 Jahre, in der nur ca. 20% der Vereinsmitglieder anzutreffen sind.



„Sport bewegt Lippe“

Stadt- und Gemeindesportverbände sowie Fachschaften

Im KSB Lippe e.V. gibt es flächendeckend in jeder der 16 Städte und Gemeinden eigene Sportverbände (SSV/GSV), die in ihren jeweiligen Kommunen die Vertretung der Sportvereine übernehmen. Die Ansprechpartner und Kontaktdaten für die jeweilige Stadt oder Gemeinde befinden sich auf der Homepage des KSB Lippe e.V.

Darüber hinaus wird mit folgenden Fachschaften im KSB Lippe e.V. zusammengearbeitet:

- Basketball
- Behindertensport
- Fußball und Leichtathletik
- Handball
- Kanusport
- Karate
- Leichtathletik
- Motorsport
- Reiten
- Schach
- Schützen
- Schwimmen
- Tennis
- Tischtennis
- Turnen
- Volleyball

Ansprechpartner und Kontaktdaten befinden sich ebenfalls auf der Homepage des KSB Lippe e.V.



„Stark im Verbund“

Beratung & Service für Sportvereine

Vereinsberatung und Vereinsmanagement

Längst ist das Management eines modernen Sportvereins mit dem eines Unternehmens vergleichbar. Immer mehr Vereine erkennen, dass die kritische Diskussion aktueller Vereinsstrukturen und ihrer Angebote eine zentrale Aufgabe der Vereinsführung ist. Dabei stellen sich Fragen nach der Aufgabenverteilung im Verein, der richtigen Gestaltung der Angebote, der Beitragshöhe und nach der Zusammenarbeit im Team.

Sowohl der KSB Lippe e.V. als auch der LSB NRW e.V. bieten Sportvereinen eine zum Teil kostenlose Vereinsberatung an, die beim KSB Lippe e.V. beantragt werden kann.

Ein Team von fachkompetenten, qualifizierten und autorisierten Beratern und Moderatoren des LSB NRW e.V. bietet individuelle Beratungen von Sportvereinen über das Vereins-, Informations-, Beratungs- und Schulungs-System (VIBSS) an. Zusätzlich werden „Kurz und Gut“-Schulungen in Seminarform vom SportBildungswerk in Lippe organisiert.

Individuelle VIBSS-Schulungen in Lippe in 2016

- 42 individuelle VIBBS-Beratungen
- 185 Teilnehmer
- Themen waren z.B. Rechts- und Versicherungsfragen, Buchführung, Risikocheck, Vereinsrecht, Öffentlichkeitsarbeit oder Finanzierung.

KURZ & GUT-Seminare vom KSB Lippe e.V. in 2016

- Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Gemeinnützigkeit - Steuern - Spenden im Sportverein
- Sitzungen und Versammlungen attraktiv gestalten
- Finanzmanagement im Sportverein

Spiel- und Sportgeräteverleih

Jeder Mitgliedsverein des KSB Lippe e.V. sowie weitere Institutionen können sich für Spiel- und Sportfeste, einen Tag der offenen Tür oder sonstige Feierlichkeiten Geräte aus unserem Bestand gegen eine Gebühr ausleihen.

Als besondere Highlights verleiht der KSB Lippe e.V. den Mobiltennisplatz für Kinder ab drei Jahren sowie einen mobilen, aufblasbaren Kletterfelsen. Weitere Spiel- und Sportgeräte sind z.B.

- Bälle - alles was rund ist
- Balancieren und mehr
- Fitness
- Freizeitspiele
- Rückschlagspiele

Weitere Serviceleistungen

Über die digitale Übungsleiterbörse auf der Homepage des KSB Lippe e.V. hilft der KSB Lippe e.V. Übungsleitern sowie Sportvereinen bei der gegenseitigen Vermittlung. Darüber hinaus werden die Sportvereine und Übungsleiter über die Homepage und einen Newsletter mit aktuellen Informationen versorgt.

„Wir beraten engagierte Menschen im Sport“

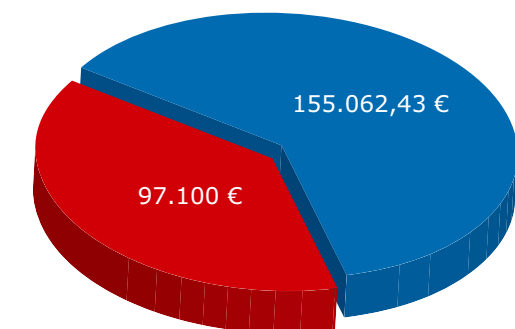


Förder- und Unterstützungsleistungen

Förderung der Übungsarbeit

In 2016 haben 190 von 425 Vereinen in Lippe Zuschüsse für die Übungsarbeit beantragt. Es wurden 1189 männliche und 981 weibliche Übungsleiter gefördert. Der Kreis Lippe förderte diese 2170 Übungsleiter mit insgesamt 97.100 €. Zusätzlich wurden vom LSB NRW e.V. 155.062,43 € an lippische Sportvereine ausgeschüttet, sodass sich eine Gesamtfördersumme von 252.162,43 € ergeben hat.

Übungsleiterförderung in Lippe



Übungsleiterförderung durch den Kreis Lippe

Förderung der Übungsarbeit durch den LSB NRW e.V.

Förderung des Kinder- und Jugendsports (1.000 x 1.000)

32 Sportvereine aus dem Kreis Lippe erhielten eine finanzielle Unterstützung von insgesamt 32.000€. Das Geld stammt aus dem Projekt „1000x1000 - Anerkennung für den Sportverein“ für die Vernetzung von Sportvereinen im schulischen Ganztag und in Kindertageseinrichtungen. Die Palette reichte von allgemeinen Bewegungsprogrammen,- Spiel- und Sportgruppen bis hin zu spezifischen Sportarten wie z.B. Budo oder Schach. Sportvereine aus fast allen lippischen Kommunen sind an diesem Programm beteiligt.



„Qualität hat seinen Preis“

Integration durch Sport

Unter dem Schwerpunkt „Integration durch Sport“ informiert der KSB Lippe e.V. über Fördermöglichkeiten und steht bei der Antragstellung unterstützend zur Seite. In der folgenden Tabelle ist ersichtlich, dass eine Fördersumme von insgesamt 35.427€ für Sportvereine und Projekte im Themenfeld Integration aufgebracht werden konnte.

Fördergelder im Themenfeld „Integration durch Sport“

Förderposition	Fördersumme	Erläuterung
Vereinsförderung Integration durch Sport (LSB NRW e.V.)	15.000 €	11 Vereine
Integrationsnetzwerk für Bünde (LSB NRW e.V.)	5.000 €	1.500 € an einen Sportverein für ein Modellprojekt
Sonderförderung Flüchtlinge (LSB NRW e.V.)	5.000 €	10 Vereine
Bildungscamp im Sport (Deutsche Sportjugend)	7.547 €	396 € für Flüchtlingsarbeit, 2.000 € für Öffentlichkeitsarbeit, 704 € für Modellprojekte in 2 Sportvereinen
KOMM AN (KI Lippe)	2.880 €	
Summe	35.427 €	24 Sportvereine aus Lippe

Fördergelder in weiteren Projekten

- Förderung der Sportabzeichen = 7.850 €
- Unterstützung der Arbeit der SSV/GSV = 7.288 €
- Prämie für den Wettbewerb „Das habe ich beim Sport gelernt“ = 1.000,00 €

Im vergangenen Jahr konnte durch die Arbeit des KSB Lippe e.V. und deren hauptberuflichen Fachkräften, die verschiedene Projekte und Maßnahmen in Lippe durchführten, eine direkte finanzielle Vereinsförderung von 83.565€ für die Sportvereine in Lippe realisiert werden. Mit der Unterstützung der Sportvereine durch den Kreis Lippe waren es insgesamt 180.665€ direkte Vereinsförderung. Dieses Geld wäre ohne die Arbeit des KSB Lippe e.V. nicht bei den Sportvereinen angekommen.

“Wir organisieren finanzielle Hilfen für die lippischen Sportvereine“

Programme und Projekte

Lippe bewegt seine Kinder

Unbestritten sind die zahlreichen wissenschaftlichen Befunde zu den positiven Effekten von Bewegung bei Kindern und Jugendlichen für die koordinativen Fähigkeiten, die kognitive Leistungsfähigkeit oder die Sprachentwicklung, um nur einige zu nennen. Der KSB Lippe e.V. unterstützt daher das Programm „NRW bewegt seine Kinder“ des LSB NRW e.V. mit dem Ziel Kindern und Jugendlichen vom Kleinkind- und Vorschulalter bis zum Ende der weiterführenden Schule Bewegung, Spiel und Sport in ausreichendem Umfang zu ermöglichen und damit einen Beitrag zur umfassenden Bildung von Kindern und Jugendlichen zu leisten. Hierfür werden Kooperationen zwischen Kindertagesstätten, Schulen, Sportvereinen unterstützt.



„Wir fördern Bewegung von Anfang an“



Kooperationen zwischen Sportverein und Kita

Herzstück der Kooperation zwischen Sportverein und Kita sind die nunmehr 24 „Anerkannten Bewegungskindergärten“, die sich auf 14 von 16 Gemeinden/Städten im Kreis verteilen. Der KSB Lippe e.V. setzt sich dafür ein, dass Sportvereine und Kindertagesstätten als Bildungspartner gemeinsam möglichst viele Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote schaffen. So kommen Kinder frühzeitig mit Sportvereinen in Berührung und werden durch qualifizierte Übungsleiter kompetent angeleitet.

Mit den Zertifikaten „Anerkannter Bewegungskindergarten“ und „Kinderfreundlicher Sportverein“ setzt der LSB NRW e.V. bundesweite Standards für die Bewegungserziehung in Kindertageseinrichtungen. Der KSB Lippe e.V. setzt das Konzept in Lippe um und berät, zertifiziert alle Kitas und Sportvereine, die im Bereich Bewegungserziehung stark werden wollen.

- 24 Anerkannte Bewegungskitas und 20 Kinderfreundliche Sportvereine in Lippe (der Durchschnitt in NRW liegt bei 14 pro Stadt/Kreis).
- Fünf Anerkannte Bewegungskitas haben den Zusatz „Pluspunkt Ernährung“.

Im Rahmen der Initiative „Mobiler Spielplatz“ konnten rund 70 Kitas in Lippe bei der Bewegungsförderung unterstützt werden.

Zusammen mit der Sparkasse Paderborn-Detmold wurde diesen Kitas für einen Monat ein Spielraumkonzept zur Verfügung gestellt. Nachdem das Projekt am 31.12.2016 ausgelaufen ist, hat der KSB Lippe e.V. einen Mobilen Spielplatz in seinen Spiel- und Sportgeräteverleih übernommen und verleiht diesen nun weiterhin an Kitas und Sportvereine.

Außerunterrichtlicher Schulsport & Ganzttag

Ein Schwerpunkt der Arbeit des KSB Lippe e.V. liegt seit der Einführung des Offenen Ganztages an den Schulen im außerunterrichtlichen Schulsport/Ganzttag. Besonderes Augenmerk wird auf die Unterstützung und Beratung von Sportvereinen und Schulen bei der Einrichtung gemeinsamer Kooperationen vor Ort gelegt. Themen sind beispielsweise außerunterrichtliche Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote, das Sporthelfer-Programm oder das Sporthelferforum. Darüber hinaus werden regelmäßige Aus- und Fortbildungen für Übungsleiter und Interessierte zur Gestaltung altersgemäßer Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote im Ganzttag organisiert.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, wurde im KSB Lippe e.V. eine Koordinierungsstelle eingerichtet, die Angebot und Nachfrage abstimmt. Koordinierungsstelle und die Berater im Schulsport bilden ein Tandem, das als Ansprechpartner rund um den Bereich „Sport im Ganzttag“ fungiert.

Highlights 2016:

- Sporthelferausbildung Handball
- Schulinterne Übungsleiter-C Ausbildung am Lüttfeld Berufskolleg und am Herman-Vöchting-Gymnasium Blomberg
- Umsetzung „Sportsterne - lerne die Welt des Sports kennen“
- Beratungs- und Unterstützungsnetzwerk durch den KSB Lippe e.V. und die Berater für den Schulsport
- Umsetzung des Freiwilligendienstes im Sport
- Gruppenhelferlehrgänge

Kommunale Entwicklungsplanung/Netzwerkarbeit

Um die Vereine in der regionalen Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen, bietet der KSB Lippe e.V. den SSV/GSV die Organisation und Begleitung von regionalen Vereinstreffs „Kinder- und Jugendsport“ an. Hierbei liegt der Fokus auf der Informationsvermittlung und Bedarfsabfrage zu den einzelnen Themenfeldern. Ziel der Vereinstreffs ist es, die Kinder- und Jugendsportentwicklung aktiv voranzutreiben, die Vereine bei ihrer Arbeit zu unterstützen und im Besonderen auch vor Ort die Umsetzung gezielter Maßnahmen anzustreben. 2016 fand der erste Vereinstreff in Bad Salzuflen statt.



Bewegt ÄLTER werden in Lippe

Die Anzahl älterer Menschen im Kreis Lippe wird in den nächsten Jahren deutlich steigen. Für diese Altersgruppe sind Gesundheit und Fitness von ganz besonderer Bedeutung. Sportformen und Sportarten, die speziell von älteren Menschen betrieben werden können, werden auch die Sportentwicklung in Lippe prägen. In der Altersstruktur der Mitglieder in lippischen Sportvereinen zeigt sich, dass die Hälfte aller Mitglieder älter als 40 Jahre ist. Sportvereine sind in dieser Hinsicht vorzubereiten und fit zu machen, um den Bedarf an Sportangeboten im Verein abzudecken.

Das Programm des LSB NRW e.V. „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ spricht gezielt Menschen ab 35 Jahre an und bietet spezielle Bewegungsangebote für die ältere Generation, die bis ins hohe Alter betrieben werden können. Ob Gymnastik, Aqua-Jogging, Aerobic, Tanzen, Herz- und Gefäßsport, Sport bei Diabetes, Pilates oder Nordic Walking – Möglichkeiten, sportlich bis ins hohe Alter aktiv zu bleiben, gibt es viele. In Lippe bieten etliche Mitgliedsvereine des KSB Lippe e.V. Sport- und Bewegungsangebote speziell für Menschen ab 50 Jahre an.

Der KSB Lippe e.V. steht Vereinen, die entsprechende Angebote entwickeln möchten, beratend zur Seite und engagiert sich durch die Einführung gezielter Angebote wie z.B. einen Workshop „Sport für Menschen mit Demenz“ oder die Vernetzung mit kommunalen Partnern in der Quartiersentwicklung.

„Lebensqualität durch Bewegung“

Bewegt GESUND bleiben in Lippe

Der KSB Lippe e.V. hat die Vision, ein breit gefächertes, flächendeckendes Angebot an gesundheitsorientierten Sport- und Bewegungsangeboten in Sportvereinen aufzubauen, um möglichst vielen Menschen ein gesünderes, besseres und längeres Leben zu ermöglichen. Ziel ist es, mit Angeboten im Bereich der Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation die Lebensqualität der Bevölkerung zu erhalten und zu verbessern.

Insbesondere die Beratung von Sportvereinen bei der Einrichtung und Durchführung von Präventionssport und Reha-Sportangeboten sowie Beratung im Hinblick auf die Übernahme von Teilnehmergebühren durch die Krankenkassen sind eine Kernaufgabe, um dieses Ziel zu erreichen.

In Kooperation mit dem Westfälischen Turnerbund und dem Lippischen Turngau wurde das Vereinsberatungssystem „Gesundheitssport in Lippe“ aufgebaut. Hier werden Sportvereine rund um das Thema Gesundheitssport eng beraten.

- Rund 65 Reha- und Präventionssportangebote gibt es zurzeit von Sportvereinen in Lippe.
- Infoveranstaltungen zum Thema Rehabilitations- und Präventions-Sport wurden gut angenommen.
- Am 12. März 2016 fand der 2. Sport- und Gesundheitstag in Horn-Bad Meinberg statt.



„Hochleistung in Lippe“



*„Eine hohe Anerkennung
für Sportler“*



Spitzensport fördern in Lippe

Das Verbundsystem aus Schule, Verein und den Sportverbänden ist im Leistungssport ein elementarer Baustein für die Förderung des Spitzensports und sportlicher Talente auf dem Weg zur nationalen und internationalen Spitze. Durch schulische Talentsichtungs- und Talentfördergruppen bis hin zu den Partnerschulen des Leistungssports werden in den Leistungssportzentren der Verbände und des Landes unsere lippischen Sporttalente gefördert und betreut. Ganz besonderes Augenmerk wollen die Partner in den nächsten Jahren der Dualen Karriere im Leistungssport widmen. Der Übergang Schule-Beruf ist die entscheidende Schnittstelle, an der sich letztendlich entscheidet, wer von den talentierten jungen Menschen den Weg in die nationale und internationale Spitze im Sport schaffen wird.

In Lippe wird Leistungssport auf hohem Niveau betrieben. Allein in fünf anerkannten Zentren des Leistungssports in den Sportarten Leichtathletik, Geräteturnen, Triathlon, Kunstradsport, Kampfsport und Hallenhandball (männlich und weiblich) kümmern sich qualifizierte Trainer um den Nachwuchs. Sie bringen Top-Talente hervor und führen diese bis in die Weltspitze, auch bis zu den Olympischen Spielen – wie zum Beispiel die Vizepräsidentin des KSB Lippe e.V. Linda Stahl aus Blomberg.

Sportabzeichen

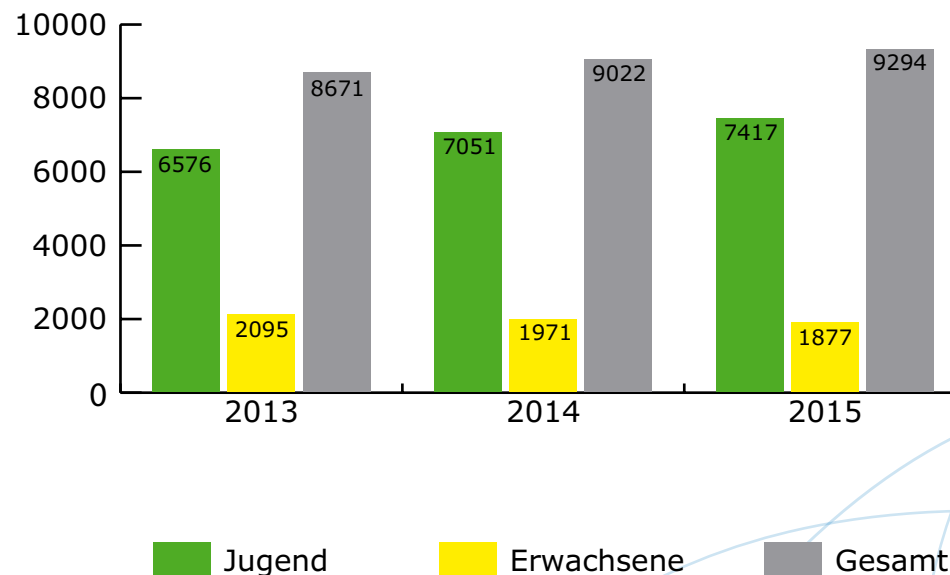
Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Anerkennung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

Jedes Jahr absolvieren rund 9.300 Menschen das Deutsche Sportabzeichen in Lippe. Die Lipper zeigen sich damit äußerst sportlich. Da der KSB Lippe e.V. mit diesen Zahlen in den letzten Jahren regelmäßig in die Top zehn Kreis- und Stadtsportbünde in NRW einzog. In dem folgenden Diagramm ist die Entwicklung der abgelegten Sportabzeichen der letzten drei Jahre dargestellt.

Egal ob alt, jung, Mann oder Frau, Kind oder schon im Rentenalter: Jeder kann das Deutsche Sportabzeichen ablegen. Für jede Altersklasse sowie Menschen mit Behinderung sind spezielle Anforderungen festgelegt.

Das Kinderbewegungsabzeichen (KIBAZ) und das Minisportabzeichen sind gesonderte Bewegungskonzepte – in Anlehnung an das Deutsche Sportabzeichen. Hier steht der Spaß und die Motivation zur Bewegung im Vordergrund. Die Zielstellung dabei ist, Kinder an den Vereinssport im Primärbereich Vorschulalter heranzuführen. Hier werden jährlich rund 500 Kinder im Vorschulalter durch Bewegung gefördert. Materialien wie Urkunden, Laufkarten, Plakate oder Flyer werden den Sportvereinen gratis zur Verfügung gestellt.

Anzahl abgelegter Sportabzeichen in den letzten drei Jahren



Integration durch Sport

Auftakt „Integration durch Sport in Lippe“

Wie Integration und Inklusion gelingen können, ist und bleibt eine zentrale Aufgabe in unserer Gesellschaft. Durch seine verbindende Kraft, die er zwischen verschiedenen Kulturen und verschiedenen sozialen Gruppen entfalten kann, verfügt der Sport über ein hohes Potenzial, um Integration und Inklusion aktiv und erfolgreich zu gestalten.

Der Startschuss einer intensiveren Integrationsarbeit im KSB Lippe e.V. folgte am 29.06.2016 im Rahmen einer Auftakt-Informationsveranstaltung. Als Referentin war die Migrationsexpertin Prof. Dr. Kleindienst-Cachay anwesend. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Neben dem Vortrag wurden auch Best-Practice Beispiele vorgestellt. Durch den regen Austausch wurde deutlich, dass das Thema „Integration durch Sport“ in Lippe einen hohen Stellenwert genießt.

Im Nachgang der Auftaktveranstaltung hat der KSB Lippe e.V. Statistiken, Potenziale und konkrete Maßnahmen in einem Integrationskonzept verschriftlicht. Dieses wurde am 05.12.2016 verabschiedet und steht zum freien Download auf der Homepage des KSB Lippe e.V. bereit.



Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum

Mit dem Kommunalen Integrationszentrum besteht ein reger Informationsaustausch in Bezug auf interkulturelle Fortbildungen, die Umsetzung von Förderprogrammen sowie die Beratung von Sportvereinen in integrationspezifischen Fragestellungen. Seit Oktober 2016 beschäftigen der KSB Lippe e.V. und das Kommunale Integrationszentrum einen Bundesfreiwilligendienstleitenden, der im Bereich Integration und der Arbeit mit Flüchtlingen eingesetzt wird. Ein großer Vorteil dieser Kooperation ist es, dass der KSB Lippe e.V. seine Kenntnisse im Sportbereich mit denen des Kommunalen Integrationszentrums im Integrationsbereich koppeln kann. Zudem erfolgt eine Zusammenarbeit im Rahmen des Förderprojektes „Komm An“. Hier werden Fördermittel über den KSB Lippe e.V. an die Sportvereine mit besonderen Flüchtlingsprojekten vermittelt.

Als Partner in dem kreisweiten Netzwerk „Ankommen in Lippe“ zeigt der KSB Lippe e.V. Flagge und beteiligt sich an öffentlichkeitswirksamen Aktionen des Zusammenkommens. Auch Sportvereine können sich beteiligen und Partner der Initiative werden.



Vereinsförderung 2016

Durch Fördergelder des LSB NRW e.V. wurden im Rahmen des Programms „Integration durch Sport“ elf Sportvereine mit insgesamt 15.000 Euro gefördert. Diese Fördermittel konnten von den Vereinen gezielt für Maßnahmen und Projekte im Bereich Integration verwendet werden. Zudem hatten die Sportvereine die Möglichkeit, eine Sonderförderung für Flüchtlingsarbeit von maximal 500 Euro beim LSB NRW e.V. zu beantragen. Diese Chance wurde von zehn lippischen Sportvereinen genutzt, so dass zusätzliche 5.000 Euro an lippische Sportvereine ausgeschüttet wurden. Eine detaillierte Auflistung der Förderleistungen befindet sich im Abschnitt „Förder- und Unterstützungsleistungen“.

Bildungscamp im Sport 2016

Vom 15.08-23.08.2016 fand das „Bildungscamp im Sport“ in Hinsbeck statt, an der neben unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten, die in Gastfamilien leben, auch engagierte Jugendliche aus den Sportvereinen in Lippe teilnahmen. Als Ergebnis zeigt sich, dass 12 der 14 geflüchteten Jugendlichen bereits einen Zugang zu einem Sportverein gefunden haben. Anhand dieses großen Anteils wird deutlich, wie groß die Möglichkeiten sind, Geflüchteten durch den Sport Hilfen für eine gelungene Integration zu geben.

Ausblick und Ziele

Über die reine Mitgliedschaft hinaus sollen geflüchtete Menschen auch in ehrenamtlicher Funktion für die Sportvereine gewonnen werden. Ein erster Schritt wird in den Osterferien ein kostenloses Übungsleiter-C-Basismodul für Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund sein.

Aufgrund des Erfolgs und des durchweg positiven Feedbacks wird es auch im Jahr 2017 wieder ein Bildungscamp im Sport geben. In den Herbstferien 2017 geht es in Kooperation mit zwei weiteren Bünden in das Inselquartier des Kreises auf Norderney. Mit insgesamt 60 männlichen Teilnehmern im Alter von 14-17 Jahren (junge, unbegleitete Flüchtlinge und Jugendliche aus lippischen Sportvereinen) wird es wieder ein abwechslungsreiches Programm voller Sport, Bildung, Kultur und Spaß geben.

„Wir stehen für: Sport für Alle“

Bildung

Bildung im Sport

Im organisierten Sport spielt Bildung eine große Rolle, denn über Bewegung, Spiel und Sport können Menschen Bildung erfahren. Es geht dabei sowohl um den Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen, als auch um die Entwicklung individueller Einstellungen und Wertmaßstäbe. Sport im Verein ermöglicht es, soziale Fähigkeiten wie Verantwortung und Disziplin zu entwickeln. Ein Ziel der Bildungsarbeit vom KSB Lippe e.V. ist es, Menschen in allen Lebensphasen zu befähigen, das Bildungspotenzial „Sport“ für ihre individuelle Lebensgestaltung zu nutzen.

Der KSB Lippe e.V. Lippe fördert pro Jahr etwa 2.200 Übungsleiter und Menschen, die sich in der Führung, Organisation und Verwaltung der Sportvereine engagieren. Für diesen Personenkreis gibt es seitens der Dachorganisation LSB NRW e.V. und Deutscher Olympischer Sportbund ein umfangreiches Schulungs- und Beratungsangebot, das wir in Lippe bedarfsorientiert den Vereinsmitarbeitern anbieten. Darüber hinaus agiert der KSB Lippe e.V. u.a. als Bildungspartner mit verschiedenen Bildungseinrichtungen. In der Zusammenarbeit mit Schulen/Offenen Ganztagschulen (OGS), im Programm Sporthelfer für Schule und Verein und im Programm zur Entwicklung der Bewegungskindergärten werden gemeinsam Bildungsinhalte rund um Bewegung und Sport vermittelt. Eine detaillierte Beschreibung der Maßnahmen findet sich u.a. im Abschnitt „Programme und Projekte“ Einen Eindruck über die Angebote und Leistungen des SportBildungswerks im Kreissportbund Lippe (zum SportBildungswerk siehe Abschnitt „der organisierte Sport in Lippe“) im Jahr 2015 und 2016 vermittelt die folgende Tabelle im Kurzüberblick.

Überblick über Kurs- und Qualifizierungsangebote des KSB Lippe e.V.

	2015	2016
Sportangebote	221	205
Teilnehmer Sportangebote	2894	3123
Qualifizierungsangebote	36	34
Teilnehmer Qualifizierungsangebote	485	572

Diese Beispiele und Zahlen geben einen Einblick in unsere Bildungsarbeit, die wir – der KSB Lippe e.V. mit seiner Sport-Bildungswerk Außenstelle und der Sportjugend im KSB Lippe e.V. - im Verbundsystem des organisierten Sports leisten.

Ein Blick in die Zukunft zeigt unter dem Bildungsplan „Finde heraus, was gut für dich ist!“ für 2017 bereits eine positive Fortsetzung des Aus-, Weiter- und Fortbildungsangebots. Der KSB Lippe e.V. bietet erneut 212 Kursangebote an. Diese richten sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die aktiv Sport betreiben wollen, z.B. Gesundheitsprävention, Aqua-Gymnastik, Flexibar, Slashpipe, Bodega, Tabata, Indoor-Cycling, Fit & Funky, Zumba, Qigong, Pilates, Yoga, Inline-Skating, Gleitsegeln/Drachenfliegen, Wellnesstage, Fitness- und Aktivtag, Sportreise nach Norderney. Zudem sind 28 Qualifizierungsangebote (Ausbildungen, Fortbildungen, Workshops, Schulung von Vereinsmitarbeitern) für ehrenamtlich Engagierte in Sportorganisationen konzipiert worden. Wir hoffen, auch in diesem Jahr mit unseren Kursen und Lehrgängen mehr als 3.500 Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Weitere Infos erhalten Sie in der Geschäftsstelle im Detmolder Kreishaus oder im Internet unter www.sportangebote-lippe.de.

„Sport ist Lebensbildung“

Gruppenhelfer-Ausbildung - Vorstufenqualifizierungen

Junge Menschen können mit dieser Vorstufenqualifikation schon früh Verantwortung übernehmen. An der Seite von Übungsleitern gestalten Gruppenhelfer die Sportangebote für Kinder und Gleichaltrige mit. Sie nehmen Einfluss auf die Auswahl von Bewegungsangeboten, bringen Trends ein und berücksichtigen so die Bedürfnisse von Jüngeren. Bei der Planung und Durchführung von Spiel- und Übungsstunden wirken sie mit, wobei sie Stundenteile oder Teilgruppen unter Aufsicht selbstständig leiten.

Gruppenhelferausbildung

	Angebote	Teilnehmer
Gruppenhelfer und Sporthelfer 2015	4	62
Gruppenhelfer und Sporthelfer 2016	2	37

Übungsleiter Ausbildung (1. Lizenzstufe ÜL C)

Die Übungsleiter Ausbildung ist die bekannteste Grundausbildung im Sport. Sie baut auf dem Basismodul auf und ist gleichzeitig an die eigentliche Tätigkeit im Verein angepasst. Die Ausbildung ist immer so ausgerichtet, dass der Übungsleiter seine Breitensportgruppe eigenverantwortlich und kompetent betreuen kann.

Übungsleiterausbildung

	Angebote	Teilnehmer
Übungsleiter C Ausbildung (Basis) 2015	2	46
Übungsleiter C Ausbildung (Aufbau) 2015	2	36
Übungsleiter C Ausbildung (Basis) 2016	4	93
Übungsleiter C Ausbildung (Aufbau) 2016	2	35

Fortbildungen für Übungsleiter (1. & 2. Lizenzstufe)

In unseren Fortbildungen bieten wir ausgebildeten Übungsleitern die Möglichkeit, ihre Ausbildung und praktischen Erfahrungen zu vertiefen und zu ergänzen. Eine breite Themenvielfalt, an der Praxis des Vereins und der Zielgruppe orientiert, dient dabei auch der Lizenzverlängerung. Sehr beliebt sind die Fortbildungen auch als Möglichkeit um sich unter Spezialisten auszutauschen, denn jeder Übungsleiter ist Fachmann auf seinem Gebiet. Die Fortbildungen richten sich dabei nicht nur an Übungsleiter aus Vereinen sondern auch gezielt an Erzieher aus Kindertageseinrichtungen, Tagesmütter, Mitarbeiter und Lehrer aus der OGS. In der institutionsübergreifenden Bildungsarbeit des KSB Lippe e.V. zeigt sich das Bildungspotential des organisierten Sports sehr deutlich.

Fortbildungen

	Angebote	Teilnehmer
Fortbildungen 2015	19	310
Fortbildungen 2016	24	395

Kampagne „Beim Sport gelernt“

Sport bildet – und zwar täglich, in jeder Trainingseinheit und bei allen Wettkämpfen. Diese Verbindung stellt der LSB NRW e.V. in den Mittelpunkt seiner Kampagne „Das habe ich beim Sport gelernt“ – auch im Kreis Lippe mit seinen 425 Sportvereinen, 16 Sportverbänden und insgesamt etwa 116.000 Mitgliedern. Respekt, Toleranz, Selbstbewusstsein und Verantwortungsgefühl werden nicht nur in Familie und Schule vermittelt, sondern auch in unseren Sportvereinen mit ihren umfassenden Angeboten. Dass Sport eindeutig bildet, wird unter anderem durch aussagestarke Bildmotive, Aktivitäten der Fachverbände, Gespräche mit Politik und Wissenschaft sowie einem ehrgeizigen Videowettbewerb stärker in die öffentliche Wahrnehmung gerückt werden. Seit dem Start im August 2015 haben bereits über 140 Personen aus dem Kreis Lippe geäußert, was sie beim Sport gelernt haben.

Auf der Internetseite der Kampagne finden sich Video-Botschaften von lippischen Sportvereinsmitgliedern.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) & Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport

Die Freiwilligendienste im Sport sind als Bildungs- und Orientierungsjahr zu verstehen, die das Ziel verfolgen, die Bereitschaft insbesondere junger Menschen für ein freiwilliges gesellschaftliches Engagement und die Übernahme von Verantwortung zu fördern. Dabei vermitteln die Freiwilligendienste wertvolle Einblicke in ein Berufsfeld. Gleichzeitig engagieren die Teilnehmer sich freiwillig und erfahren dadurch Selbstwirksamkeit. Als Einsatzstellen im Sport kommen Vereine, Verbände und Sporteinrichtungen in Frage, die Angebote für Kinder und Jugendliche organisieren.

In Lippe gibt es einige Sportvereine, die Jugendliche über den Freiwilligendienst beschäftigen. Der Einsatz von Freiwilligen ermöglicht den Vereinen zum Beispiel, Übungsleiter für ihre Gruppen zu finden, Sportangebote in der OGS oder im Kindergarten anzubieten oder bei der täglichen Vereinsarbeit unterstützt zu werden. In der Regel arbeiten die jungen Menschen 39 Stunden in der Woche und verbringen zwölf Monate in den Vereinen. Vereine und Freiwillige können sich beim KSB Lippe e.V. informieren.

Der KSB Lippe e.V. berät Sportvereine sowie SSV/GSV dabei, wie ein FSJ im Sportverein umgesetzt werden kann, um somit zusätzliche Arbeitskraft zur Entlastung des Ehrenamtes zu schaffen. In 2016/2017 sind folgende BFD/FSJ in Lippe im Einsatz:

- 2 BFD im Sport mit Flüchtlingen
- 5 FSJ im Sport
- 1 BFD im Sport

Förderung des jungen Ehrenamts - Vereins- Juniormanager Medienarbeit

Interessierten Jugendlichen aus Sportvereinen soll mit dieser Qualifizierung journalistisches Handwerkzeug vermittelt werden, um die interne Berichterstattung in den Vereinen zu verbessern. Letztlich sollen die Teilnehmenden auf diesem Weg an den Verein gebunden und zur dauerhaften Mitarbeit motiviert werden. Bei dieser Modellmaßnahme kooperieren der KSB Lippe und die Lippische Landes-Zeitung (LZ). Die LZ hat ihrerseits ein hohes Interesse daran, neue freie Mitarbeiter/innen für die Redaktionsarbeit der Lippischen Landes-Zeitung zu gewinnen.

Die Fortbildung startet am 06.03.2017 und umfasst fünf Einheiten je 2,5 Stunden. Ausgehend von den Erfahrungen im eigenen Sportverein, haben bis zu 15 Jugendliche im Alter von 16-25 Jahren die Gelegenheit, sich im Bereich nachrichtliches Schreiben, Planung der Pressearbeit und Medienrecht weiterzubilden.

Bei einem Besuch der Sportredaktion der LZ können die Jugendlichen den Profis über die Schulter schauen und wertvolle Tipps für das Schreiben und Gestalten von Pressemitteilungen bekommen.

Sportreisen (Jugendferienwerk)

Das Jugendferienwerk im KSB Lippe e.V. bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von 9-17 Jahren Ferienfreizeiten an. Als eigener Verein unter dem Dach des KSB Lippe e.V. geht es dem Jugendferienwerk darum, Kindern und Jugendlichen Sport näher zu bringen und den Teilnehmern unvergessliche Ferienerlebnisse zu ermöglichen. So sollen Kinder und Jugendliche für den organisierten Sport gewonnen und somit die lippischen Sportvereine unterstützt werden. Gerne organisieren wir auch Freizeiten in Kooperation mit Sportvereinen, wie zum Beispiel eine Ferienfreizeit mit der HSG Blomberg, die im Jahr 2016 stattgefunden hat. So können Vereine auf das Know-How des Jugendferienwerkes zurückgreifen, um eine Jugendfreizeit zu organisieren.

Das Freizeit- und Betreuerteam besteht aus engagierten Personen, die ein interessantes Programm in den Freizeiten bieten wollten. Das Team des Jugendferienwerkes ist ständig auf der Suche nach engagierten Menschen, die als Reiseleitung an einer Ferienfreizeit mitwirken und ihren Horizont so erweitern möchten. Im Jahr 2017 sind folgende Freizeiten im Angebot:

- Norderney mit Gruppenhelferausbildung
24.07-31.07.17 für die Altersklasse 14-17 Jahre
- Norderney
15.07-24.07.17 für die Altersklasse 9-13 Jahre
- Wangerooge
18.08-28.08.17 für die Altersklasse 10-14 Jahre
- Sommercamp Heino
09.08.-20.08.17 für die Altersklasse 10-14 Jahre
- Reitfreizeit im Sommer
15.07.-22.07.17 für die Altersklasse 10-14 Jahre (Mädchen)
- Reitfreizeit im Herbst
21.10-28.10.17 für die Altersklasse 10-14 Jahre (Mädchen)
- Skifreizeit über Sylvester
25.12.17-02.01.18 für die Altersklasse 10-14 Jahre
- Bildungscamp im Sport im Herbst 2017 auf Norderney



Veranstaltungen

Sportveranstaltungen des KSB Lippe e.V.

Ob Infoveranstaltungen zu aktuellen Themen, Ehrungsveranstaltungen oder Sport-Shows, der KSB Lippe e.V. organisiert jedes Jahr eine Vielzahl von Veranstaltungen. Feste jährlich Termine sind beispielsweise die Sportabzeichen-Ehrung, das Gruppenhelferforum und die Sportlerehrung in Kooperation mit dem Kreis Lippe.

Darüber hinaus wurden im Jahr 2016 einige besondere Highlights umgesetzt. Das SportBildungswerk Lippe und das SportBildungswerk Herford veranstalteten am 18. Juni 2016 den ersten gemeinsamen Trendsporttag. Für alle Übungsleiter, Kursleitungen und Interessierte wurden im Schulzentrum Lohfeld in Bad Salzuflen in vier Sporthallen und dem Schwimmbad aktuelle neue Trends angeboten. Unter dem Motto „Informieren, Ausprobieren und Qualifizieren“ wurde Neues für die Sportstunde angeboten. Das Angebot wurde sehr gut angenommen und wird auch in Zukunft ein fester Bestandteil im Portfolio des SportBildungswerkes sein.

Außerdem veranstalteten der KSB Lippe e.V., der Stadtsportverband Horn-Bad Meinberg sowie das Gesundheitsamt des Kreises Lippe am 12.03.2016 den 2. Sport- und Gesundheitstag in Horn-Bad Meinberg. Im Kurgastzentrum wurden Fachvorträge zum Thema Gesundheit, sowie Infostände und ein Soforttest angeboten. An den Infoständen auf dem „Markt der Möglichkeiten“ wurde über sämtliche Reha- und Präventionssportangebote in Lippe informiert. Außerdem werden Probierrangebote wie Körperentspannung, Yoga oder Pilates angeboten. In der Turnhalle der Grundschule des Gesundheitstages hatten die Sportvereine aus Horn-Bad Meinberg ein umfassendes kostenloses Sportangebot zum Ausprobieren und Mitmachen zusammengestellt.

Sportgala 2016 - Ein Mix aus Tradition & Trend

Sportvereine aus Lippe und Umgebung präsentierten am 11. Dezember 2016 nun bereits zum neunten Mal ihr sportliches Können. Knapp 1.500 Zuschauer erlebten ein wahres Feuerwerk sportlicher Highlights. 350 aktive Sportlerinnen und Sportler aus 20 Sportvereinen in Lippe zeigten die große Vielfalt und Bandbreite, welche die lippische Sportszene zu bieten hat. Zweck der Sportgala ist es, den heimischen Vereinen eine Plattform zu bieten, ihr Können zu präsentieren und für den Breitensport und den Spitzensport zu werben. Dies ist, stellten Landrat Dr. Axel Lehmann und KSB Lippe e.V.-Präsident Wilfried Starke fest, in beeindruckender Weise gelungen. Eine Wiederholung der Sportgala ist für das Jahr 2019 geplant.



A group of dancers in dark blue, long-sleeved costumes are performing on a stage. The lighting is dramatic, with a strong blue hue and a spotlight on the central dancer. The background is filled with smoke or fog. The dancers are in various poses, some standing and some kneeling, creating a dynamic and expressive scene.

*„Wir geben
dem Sport
eine Bühne“*

Vernetzung

Vertretung des Sports in Lippe durch den KSB Lippe e.V.

Vor 44 Jahren haben die Vereine im Kreis Lippe den KSB Lippe e.V. ins Leben gerufen, um ihre Interessen gegenüber der Verwaltung und der Politik zu vertreten. So versteht sich der KSB Lippe e.V. auch heute noch als Mittler und Bindeglied der Vereine vor Ort. Zu seinen Kernaufgaben gehören dabei vor allem die Zusammenarbeit und die Vernetzung mit den unterschiedlichen Gremien und gesellschaftlichen Gruppen.

Der KSB Lippe e.V. ist in folgenden Gremien Vertreter des Sports:

- Ausschuss für Bildungsentwicklung, Sport und Betriebsausschuss des Kreises Lippe
- Jugendhilfeausschuss des Kreises Lippe
- Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Demographie des Kreises Lippe
- Ausschuss für den Schulsport des Schulamtes für den Kreis Lippe
- Bildungsnetzwerk
- Seniorenbeirat
- Integrationsnetzwerk
- Veranstaltergemeinschaft Radio Lippe
- Beirat bei der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Lippe

Ausschuss für Bildungsentwicklung, Sport und Betriebsausschuss

Zuständig u.a. für: Bildung, Bildungsaufgaben, Bildungsentwicklung unter dem Aspekt der Bevölkerungsentwicklung, Sportangelegenheiten, Ehrenamt, Partnerschaften des Kreises und entsprechende Budgetangelegenheiten, Aufgaben des Betriebsausschusses für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Schulen des Kreises Lippe“.

Als Stimme der Sportvereine in Lippe ist der Präsident des KSB Lippe e.V. in diesem Ausschuss vertreten.

„Wir vertreten Sportinteressen und schaffen Netzwerke“

Jugendhilfeausschuss

Zuständig u.a. für: Angelegenheiten der Jugendhilfe, insbesondere mit der Erörterung aktueller Problemlagen junger Menschen und ihrer Familien sowie Anregungen und Vorschlägen für die Weiterentwicklung der Jugendhilfe, der Jugendhilfeplanung und der Förderung der freien Jugendhilfe.

Für den KSB Lippe e.V. und somit die Sportvereine in Lippe sind der Präsident des KSB Lippe e.V. sowie für die Sportjugend im KSB Lippe e.V. die Jugendwartin mit Sitz und Stimme vertreten.

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Demographie

Zuständig u.a. für: Bereich Soziales aus dem Fachbereich, Angelegenheiten der Förderung sozialer Einrichtungen und Verbände, Senioren und entsprechende Budgetangelegenheiten, Bereich Gesundheit, Bereich Arbeit (Jobcenter Lippe – Anstalt des öffentlichen Rechts), den Bereich Integration (KI).

Für den KSB Lippe e.V. und somit die Sportvereine in Lippe ist der Präsident des KSB Lippe e.V. im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Demographie vertreten.

Veranstaltergemeinschaft Radio Lippe

Der Veranstaltergemeinschaft unterliegt die Verantwortung und Kontrolle des lokalen Rundfunkprogrammes. Sie setzt sich aus gesellschaftlich relevanten Gruppen zusammen. Der Veranstaltergemeinschaft kommt die Aufgabe zu, die Programmkontrolle zu übernehmen und die Meinungsvielfalt im Programm zu gewährleisten. Der KSB Lippe e.V. ist gewähltes Mitglied in der Veranstaltergemeinschaft Radio Lippe.

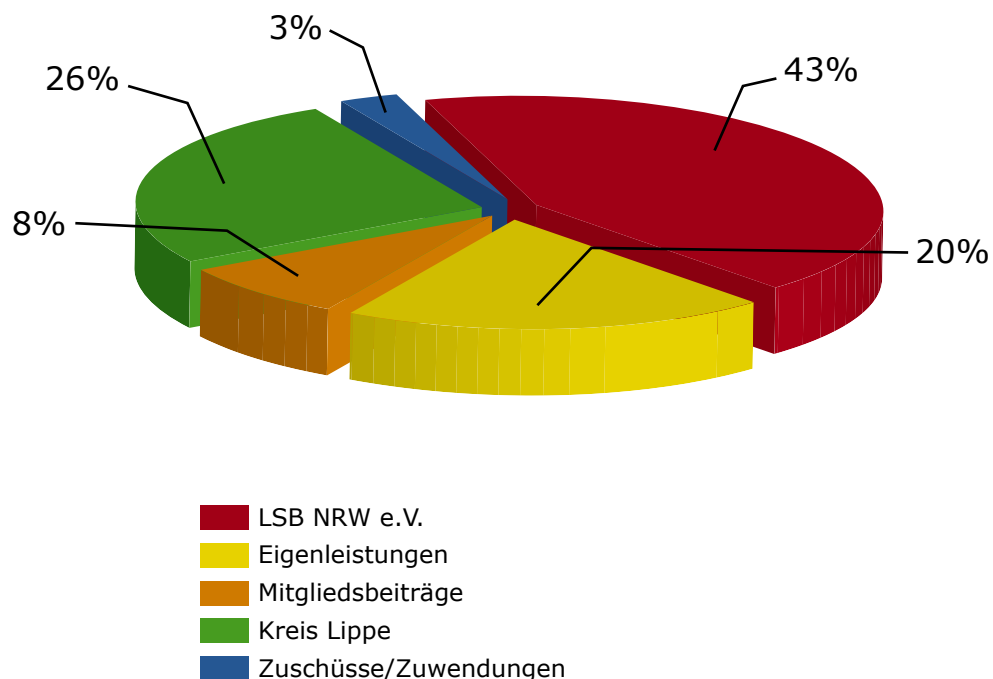
Für den KSB Lippe e.V. nimmt Sigfried Huss an den Sitzungen der Gemeinschaft teil und vertritt dort die Interessen des Sports in Lippe.



Finanzierung der Arbeit des KSB Lippe e.V. und der Sportjugend im KSB Lippe e.V.

Das Haushaltsvolumen des KSB Lippe e.V. und seiner Sportjugend betrug im Jahr 2016 355.549,51 Euro. Die Finanzierung der Aufgaben und Tätigkeiten des Kreissportbundes und seiner Sportjugend basiert nach wie vor auf den drei Säulen LSB NRW e.V., Kreis Lippe sowie den Eigenleistungen des KSB Lippe e.V., zu denen auch die Mitgliedsbeiträge sowie sonstige Zuschüsse und Spenden zählen.

Die jeweiligen Finanzierungsanteile variieren von Jahr zu Jahr und verteilen sich für das Berichtsjahr 2016 wie folgt:



LSB NRW e.V.

Der Landessportbund NRW steuert zur Arbeit des KSB Lippe e.V. mit 43% den größten Anteil des Haushaltes bei. Neben einer Struktur- und Personalkostenförderung sind dies jährlich etwa 15 Einzelpositionen zur Förderung und Unterstützung unterschiedlicher Projekt und Maßnahmen. In fast allen Fällen handelt es sich um eine Weiterleitung von Landes- und Bundesmitteln und zieht einen enormen bürokratischen Aufwand zur Beantragung und zum Nachweis dieser Mittel nach sich, der in den letzten Jahren stetig zugenommen hat.

Kreis Lippe

Der Kreis Lippe unterstützt die Arbeit des KSB Lippe e.V. seit knapp 30 Jahren mit Zuwendungen aus der Sportförderung. Da der Kreis Lippe kein eigenes Sportamt vorhält, übernimmt der KSB Lippe e.V. einen Teil der anfallenden administrativen Aufgaben des Kreises Lippe im Bereich der Sportförderung.

Eigenleistungen des Kreissportbund Lippe e.V.

Die Eigenleistungen des KSB Lippe e.V. setzen sich aus den Mitgliedsbeiträgen (8%), den Zuschüssen und Zuwendungen (3%) und sonstigen Eigenleistungen (20%) zusammen.

Die Basis der eigenen Einnahmen des KSB Lippe e.V. sind die Mitgliedsbeiträge der Sportvereine. Diese setzen sich im Berichtsjahr 2016 zusammen aus einem Sockelbeitrag von 18,00 Euro für die ersten 72 Mitglieder im Verein und ab dem 73. Mitglied zusätzlich einen Beitrag von 0,25 Euro je gemeldetes Vereinsmitglied. Die Mitgliedsbeiträge stehen dem KSB Lippe e.V. jedoch nur zu einem geringen Teil zur Verfügung, da aus dem Betrag unter anderem die Beiträge an den LSB NRW e.V. weitergeleitet werden.

Bei den Einnahmen aus Zuschüssen und Zuwendungen handelt es sich um Erlöse für den Ticketverkauf für die Sportgala sowie weitere Spenden und Sponsoringbeiträge verschiedener Firmen und Institutionen für die Sportgala.

Der Hauptteil der Eigenleistungen resultiert jedoch aus der Gehaltsbeteiligung des Sportbildungswerkes an den Personalkosten für eine Sportfachkraft als pädagogische Mitarbeiterin Sportbildungswerk. Hinzu kommen Gebührenerlöse aus der Sportabzeichenbearbeitung, dem Verleih des Kletterfelsens und der Spielgeräte, Einnahmen aus den Teilnehmergebühren der Qualifizierungsarbeit sowie Steuer-rückzahlungen und Erstattung von Lohnkosten.

Das hauptberufliche Mitarbeiterteam



Stehend von links nach rechts: Monika Messmann, Max Beuys, Jobst Kuhlmann , Nikolaos Vasilaras, Sonja Spilker, Tanja Weber, Aline Falk, Karola Rühl
Sitzend von links nach rechts: Anika Rabe, Christopher Tegethoff



Kreissportbund Lippe e.V.

Felix-Fechenbach-Str. 5 | 32756 Detmold

Tel. 05231 62-7902 | Fax 05231 62-7900 | Email: info@ksb-lippe.de